

Hans-Josef Vogel  
Bürgermeister der Stadt Arnsberg

**„So viel Käse war nie!“**

**– Eröffnung des 15. Internationalen Käsemarktes in Hüsten mitten in Arnsberg am 21. März 2015 –**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Frau Geue,  
lieber Herr Schulte,

ich begrüße Sie alle zum 15. Internationalen Käsemarkt hier an diesem Wochenende in Hüsten mitten in Arnsberg. Wer sich schon heute Morgen auf dem Käsemarkt umgesehen hat, hat festgestellt: So viel Käse war nie.

Mein Dank gilt den vielen Käsereien, die hier auf dem Käsemarkt ihre Produkte präsentieren, uns probieren lassen und zum Verkauf anbieten. Viele schon gute Bekannte sind dabei. Klasse.

Die Vielfalt der Käsewelt ist also heute bei uns in der Stadt zuhause. Sie wird repräsentiert und gesichert durch die kleinen milchwirtschaftlichen Betriebe, die Enormes leisten mit ihren Spitzenprodukten, regionalen Produkten und erlesenen Käseneuheiten ganz besonderer Art.

Mein Dank gilt den Organisatoren: dem Verkehrs- und Gewerbeverein Hüsten und dem Organisations-Team, an der Spitze Ihnen, Frau Angelika Geue, und Ihnen, Herr Ruppert Schulte. Es ist bereits der 15. Käsemarkt, den Sie erfolgreich organisieren. Herzlichen Dank dafür.

Und ich freue mich, dass auch in diesem Jahr wieder Slow Food Sauerland dabei ist.

Käse ist ein altes Lebensmittel. Schon Homer berichtete 802 v. Ch. über den Käse. Erste Bilder vom Käse gibt es von den Sumerern, einem alten Kulturvolk, das zwischen Euphrat und Tigris gelebt hat. Dort findet man Figuren und Bilder von Menschen, die Tiere melken und Käse herstellen.

Vor einigen Jahren haben Forscher neue Erkenntnisse über den Beginn des Käses gewonnen. Sie stellten an 6.000 bis 8.000 Jahre alten Geschirresten direkte Spuren von Milch bzw. ihren weiterverarbeiteten Produkten fest. Die Forscher gehen davon aus, dass es sich nicht um Spuren frischer Trinkmilch handelt, sondern um Milchprodukte wie Käse oder Joghurt. Heute geht man davon aus, dass am Anfang der Käse war und die Trinkmilch erst später dem Käse folgte.

Also: Der Käse ist ein uraltes Lebensmittel der Menschen.

Die Rezepte des Käsemachens nahmen die vielen Sumerer mit, als sie sich aus den Regionen des Nahen Ostens – damals Hochkulturen mit einem bereits perfekten Städtebau – auf dem Weg nach Westen machten, die Küste des Mittelmeeres entlang und die Donau hinauf ins heutige Europa. Die Käsereien in Europa wurden im frühen Mittelalter errichtet. Die Aufzeichnungen der europäischen Klöster dokumentieren dies.

Also der Käse auch mit seiner alten Geschichte steht heute an diesem Wochenende im Mittelpunkt. Eigentlich nicht der Käse, sondern der Plural von Käse. Denn soviel Käse war nie auf dem Käsemarkt in Hüsten mitten in Arnsberg als in diesem Jahr.

Ich wünsche den Käsereien gute Geschäfte und dem 15. Käsemarkt in Hüsten viel Erfolg.

